

# Österreich / Italien Alpe-Adria Radweg / Villach-Triest

Von Kärnten an den Golf von Venedig

## Beratung & Buchung

Urban Graf

Österreich / Italien

## Details

Villach inkludierte Tour-Leistungen:

- 7 Nächte DU/WC/ÜF
- Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
  
- Informationsgespräch zu Beginn der Radtour

- Karten- und Infomaterial pro Zimmer

## Tagesablauf

### Streckenprofil/ Level 1-2:

Einfache Strecke auf Radwegen oder entlang sehr ruhiger Seitenstraßen durch kleine Dörfer und idyllische Landschaften. (Empfehlung für Kinder ab 14 Jahren)

#### 1. Tag: Villach bzw. Spittal

Individuelle Anreise nach Villach.

Zwischen 29.07. - 05.08. + 01.09. - 09.09. beginnt die Tour in Spittal mit Routenänderung der ersten beiden Etappen.

#### 2. Tag: Villach - Tarvis/Camporosso, ca. 37 - 40 km

Dem Fluss Gail folgend lassen Sie Villach hinter sich und bald schon verabschieden Sie sich auch von Österreich und begrüßen Italien. Im Dreiländerdreieck Italien-Österreich-Slowenien erstreckt sich das Kanaltal, dessen Zentrum die italienische Grenzstadt Tarvis bildet. Hier leben Österreicher, Slowenen, Friulaner und Italiener seit Jahrhunderten zusammen, denn alle drei großen europäischen Sprachfamilien - Germanen, Romanen und Slawen - treffen hier direkt aufeinander.

#### 3. Tag: Tarvis/Camporosso – Moggio Udinese/Tolmezzo, ca. 50 - 60 km

Tarvis, ein Städtchen – umgeben von weiten Tälern und Wäldern – in modernem Gewand, mit einer alten Seele und voller Traditionen, stellt heute den Ausgangspunkt ihrer Radreise dar. Es zählt nicht nur zu einem der wichtigsten Bergorte Friaul-Julisch-Venetiens, sondern auch zu einer der Skihochburgen dieser Region. Weiter durch das Kanaltal bewundern Sie vom Sattel aus die Schönheiten der friulanischen Alpenregion.

#### 4. Tag: Moggio Udinese/Tolmezzo – Udine, ca. 50 - 60 km

Das am südlichen Ausgang des Kanaltals und an den Ausläufern der Julischen Alpen gelegene Städtchen Gemona gilt als eine der schönsten historischen Ortschaften Friaul-Julisch-Venetiens. Das Ortsbild wird vom majestätischen Dom Santa Maria Assunta geprägt, der sicherlich eine Besichtigung wert ist. Der Wein bestimmt die heutige Etappe. Hügel voller Weinreben säumen Ihren Weg und laden zum Verkosten des einen oder anderen Tropfens ein. Das von venezianischen Einflüssen geprägte Udine strahlt Ruhe und Besonnenheit aus; bei einem Kaffee auf der "Piazza" oder während eines Bummels durch die Innenstadt können Sie bedeutende Bauten der späten Gotik und Renaissance bewundern.

### 5. Tag: Udine – Grado, ca. 58 km

Begleitet von der Brise des Scirocco gleiten Sie vorbei an Schilflandschaften und Wasserkanälen und gelangen nach Grado, einer historischen Fischerstadt und einem der beliebtesten Badeorte an der Adria.

### 6. Tag: Ruhetag am Meer

Sie haben die Wahl: entweder einen aufregenden Besichtigungstag in Aquileia auf den Spuren der Römer oder einen entspannenden Tag am Meer: Heute bietet sich Ihnen die Gelegenheit, die Geheimnisse der Römerstadt Aquileia, dem sogenannten "Zweiten Rom" zu entdecken; römische Ruinenstädte, uralte Kirchen und einsame Landschaften am Lagunenrand erwarten Sie. Oder genießen Sie doch lieber die warmen Sonnenstrahlen in der Lagune mit Ihren kilometerlangen Sandstränden?

### 7. Tag: Grado – Triest, ca. 69 km

Der raue Karst begleitet Sie durch das Hinterland auf dem Weg zum Adriatischen Meer. Einem atemberaubend schönen Küstengebiet folgend radeln Sie Ihrem Ziel entgegen. Schloss Miramare lädt zu einem letzten Besuch ein, bevor Sie in die ehemalige Habsburgerstadt Triest einfahren. Die alte Hafen- und Handelsstadt Triest ist ein würdiger Abschluss dieser Radreise. Wenn gewünscht, kann die Etappe ab Monfalcone mit der Bahn abgekürzt werden. (Nicht inkludiert, ca. 35 km + Bahnfahrt)

### 8. Tag: Triest

Individuelle Abreise oder Möglichkeit zur Verlängerung.

## Preistabelle

---